



## Polizeirevier Dessau-Roßlau

### Polizeimeldungen

### Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen

#### Radfahrer mit möglichen Betäubungsmitteln

Am 11.10.2020, gegen 17:35 Uhr, kontrollierten Beamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau, in der Heidestraße/ Ecke Ackerstraße, einen 31-jährigen Radfahrer. Innerhalb der Kontrolle, wurde eine Befragung hinsichtlich Drogenkonsums durchgeführt. Nach der anfänglichen Verneinung jeglichen Konsums, äußerte der spätere Beschuldigte sinngemäß „Schauen sie doch nach“. Im Rahmen der Kontrolle, konnten mehrere Cliptütchen mit Anhaftungen möglicher Betäubungsmittel beschlagnahmt werden. Zur Aufklärung des Sachverhalts, wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

#### Sachbeschädigung an Kraftfahrzeug

Im Zeitraum vom 10.10.2020, 16:30 Uhr, bis zu, 11.10.2020, 09:15 Uhr, griffen derzeit unbekannte Täter einen PKW Suzuki in der Muldstraße an. Mittels unbekanntem Werkzeugs, wirkten sie auf den Lack der Beifahrertür ein. Der entstandene Sachschaden, wird auf rund 500 Euro geschätzt.

#### Versuchter „Enkeltrick“

Am 12.10.2020, gegen 11:27 Uhr, erhielt ein 84-jähriger Dessauer einen Anruf. Der am Telefon befindliche Täter, gab sich als leiblicher Neffe aus und bat um 20.000 Euro, für eine Unfallschadensregulierung. Er sei auch bereit, dass Geld persönlich in Empfang zu nehmen. Bei dem Unfallort, handele es sich um Magdeburg und ein hinzuziehen der Polizei sei nicht erwünscht. Die hinzukommende 80-jährige Frau des Dessauers, übernahm die Gesprächsführung und stellte fest, dass die Stimme des Täters mit der des echten Enkels nicht übereinstimmte. Kurz darauf, legte sie auf.

Hinweis der Polizei: Prüfen sie am Telefon sehr genau, mit wem sie sprechen und ob sich Ihnen mitgeteilte Sachverhalte auch so zugetragen haben können. Werden sie misstrauisch, sobald es um Geld geht und Ihnen Zeitdruck suggeriert wird. Prüfen sie Anfragen gegen und rufen sie ihre Verwandtschaft an, falls Ihnen Anrufe seltsam erscheinen.

Erstatten Sie Anzeige, wenn sie Betroffener eines Betrugsfalles und oder versuchten Betrugsfalles geworden sind.

## Personenkontrolle

Am Freitagabend, 09.10.2020, gegen 18:00 Uhr, kontrollierten Beamte des örtlichen Polizeireviers in der Steinstraße in Dessau-Roßlau einen Fußgänger. Im Rahmen der Kontrolle stellte sich heraus, dass der 20-jährige eine Softairwaffe, ein Cuttermesser und einen Schlagstock aus Holz bei sich führte. Die Beamten beschlagnahmten die Gegenstände. Der unter Alkoholeinfluss stehende Mann beleidigte während der Maßnahme die Polizeibeamten. Es wurden Ermittlungen wegen Beleidigung und des Verstoßes gegen das Waffengesetz eingeleitet. Der Dessauer erhielt zudem einen Platzverweis.

## **Verkehrsgeschehen**

-

### Auffahrunfall I

Am 11.10.2020, gegen 11:42 Uhr, ereignete sich in der Ortslage Roßlaus, ein Verkehrsunfall mit Sachschaden. Ein 54-jähriger Fahrer eines Pkw Mitsubishi, welcher die B187 in Richtung Coswig befuhr, musste verkehrsbedingt abbremsen. Ein 34-jähriger Fahrer eines nachfolgenden Pkw Mitsubishi, fuhr auf. Der Sachschaden kann derzeit mit 2 500 Euro beziffert werden.

### Auffahrunfall II

Am 11.10.2020, gegen 14:16 Uhr, kam es in der Puschkinallee, auf Höhe der Einfahrt zum Kreisverkehr „Sieben Säulen“, zu einem Verkehrsunfall mit Sachschaden. Eine 42-jährige Fahrerin eines Pkw VW befuhr die Einfahrt zum Kreisverkehr „Sieben Säulen“ und musste dort verkehrsbedingt abbremsen. Eine 16-jährige Fahrerin eines nachfolgenden Mofas, fuhr auf. Der Sachschaden kann derzeit mit 300 Euro beziffert werden.

### Fahrspurwechsel

Am 11.10.2020, gegen 19:39 Uhr, kam es auf der Antoinettenstraße, zu einem Verkehrsunfall mit Sachschaden. Eine 64-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda, fuhr in Richtung Ziebigk. Hinter der Einmündung Roßlauer Allee, wechselte sie die Fahrspur von rechts nach links. Dabei kollidierte sie mit einem in gleicher Richtung fahrenden Pkw Opel eines 38-jährigen

Fahrers. Der Sachschaden kann derzeit mit 1 000 Euro beziffert werden.

Johannes Lüttke

Sachbearbeiter Zentrale Aufgaben

-

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau

Zentrale Aufgaben

Wolfgangstr. 25  
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-302

Fax: (0340) 2503-210

Mail: [za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de)